

Klebstoffempfehlung & Richtlinien zur vollflächigen Verklebung von: VINYL Fertigböden: HYDRO WOOD

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

LICO Hydro Wood Fertigböden werden definiert unter der Norm EN 16511: **Paneele für schwimmende Verlegung - Halbstarre, mehrlagige, modulare Fußbodenbeläge (MMF) mit abriebbeständiger Decklage**

Dank innovativer Klicktechnik lassen sich die Dielen schnell und sicher installieren. Gleichzeitig besitzen die MMF-Böden alle positiven Eigenschaften elastischer Beläge: Gehkomfort, gelenkschonend, fußwarm und die leichte Pflege. Weitere Vorteile, sind die geringe Einbauhöhe (Renovierungssektor), gute raumakustische Eigenschaften, die Eignung für Feuchträume und der Wunsch an individuellen Holz- und Steinnachbildungen.

LICO Hydro Wood Fertigböden sind grundsätzlich für die Verlegetechnik der „schwimmenden Verlegung“ konzipiert.

Unter fachgerechter Ausführung und Einhaltung der nachstehenden Richtlinien, kann auch die Verlegetechnik der „vollflächigen Verklebung“ gewählt werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Prüfungen und die Vorbereitung des Untergrundes ohne besondere Aufforderung vorzunehmen. Der Untergrund muss sauber, fest und trocken sein. Die allgemeinen Prüfungen sind nach VOB ATV 18299, DIN 18365, ÖNORM B 2236 durchzuführen. Die erforderlichen Prüfungen sind mit geeigneten, dem Stand der Technik entsprechenden Prüfmittel, wie beispielsweise Ritzgerät, CM-Messgerät usw. durchzuführen.

VERLEGEREIFE

Vor der Verlegung muss eine Feuchtigkeitsmessung des Untergrundes durchgeführt und protokolliert werden.

Die zulässigen Estrichfeuchten nach CM-Methode: **Estriche auf Zementbasis:** Allgemein < 2,0 % CM / Heizstrich < 1,8 % CM

Estriche auf Calciumsulfatbasis: Allgemein < 0,5 % CM / Heizstrich < 0,3 % CM

Zum Zeitpunkt der Verlegung und danach muss die Oberflächentemperatur des Untergrundes mindestens 15 °C betragen.

TIPP: Unter ÖNORM B5236, 8.1.2 „Beschleunigte Estriche“ ist angeführt:

Bei allen unbeschleunigten Estrichen hat die Beurteilung der Belegreife durch Messung(en) und Freigabe durch den Bodenleger (siehe 8.1.1) zu erfolgen.

Bei allen anderen Estrichen hat die Beurteilung der Belegreife durch CM-Messung(en) und Freigabe durch den Estrichhersteller bzw. den Trocknungsbeschleunigungsmittelhersteller in Anwesenheit von Bodenleger und Auftraggeber zu erfolgen. Bei beschleunigten Estrichen ist die Messung vom Estrichleger durchzuführen.

VERLEGEANLEITUNG

Lagerung und Temperierung

Vor der Verlegung lagern Sie die geschlossenen LICO Pakete zur Akklimatisierung für mindestens 48 Stunden flach liegend im Verlegeraum bei 15-25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40-60 %.

Prüfung

Die Dielen sind vor der Verlegung bei Tageslicht sorgfältig auf Transportschäden und etwaige Materialfehler zu kontrollieren. Dielen mit kleineren Beschädigungen können an Stellen verarbeitet werden, wo ohnedies geschnitten werden muss. Leichte Farb- und Strukturunterschiede sind materialbedingt, erhöhen den natürlichen Charakter und sind deshalb kein Reklamationsgrund. Stellen Sie sicher, dass der Unterboden und die bauseitigen Bedingungen den Anforderungen dieser Anleitung entsprechen. Wenn das Material oder die baulichen Voraussetzungen nicht den Anforderungen entsprechen, beginnen Sie nicht mit der Verlegung.

HINWEIS: Ein Ersatzanspruch für verarbeitetes Material besteht nicht – verarbeitete Ware ist akzeptierte Ware!

Maximale Raumgröße

Die maximal zulässige Fläche ohne zusätzliche Dehnfugen beträgt 30 m x 20 m.

Fugen

Fugen unterteilen größere Flächen in kleinere Flächen oder trennen Flächen von anderen Bauteilen. Beachten Sie den Fugenplan des Estrichlegers und setzen diese, in Abstimmung mit dem Auftraggeber.

HINWEIS: Bauseits im Untergrund vorgegebene Bewegungsfugen (z. B. aneinanderstoßender Estrich verschiedener Räume) sind deckungsgleich zu übernehmen.

Verlegung

Öffnen Sie die Verpackung erst während der Verlegung und mischen Sie Planken aus verschiedenen Paketen, um ein gleichmäßiges Verlegebild zu bekommen.

Klebstoffempfehlung & Richtlinien zur vollflächigen Verklebung von: VINYL Fertigböden: HYDRO WOOD

KLEBSTOFFEMPFEHLUNG

Bei saugenden und nichtsaugenden Untergründen (ausgenommen Gußasphaltestrich), in klimatisch anspruchsvollen Bereichen, sowie in Räumen mit erhöhter Feuchtigkeitsbelastung, empfehlen wir folgenden Klebstoff:

- **LICO MS-20** (1-K MS-Klebstoff)
In Verwendung mit: Parkettzahnspachtel **TKB B11** (sehr ebener Untergrund)
oder **TKB B13** (leicht unebener Untergrund)

! Bei schwierigen Untergründen holen Sie gegebenenfalls eine objektbezogene Aufbauempfehlung ein.

Bei einer Verlegung in Bereichen der Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen ab W3 gemäß ÖNORM B3407:2019 bzw. ÖNORM B 3692 sind fachgerechte Abdichtungsmaßnahmen erforderlich. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die Anwendungstechnik des jeweiligen Klebstoffherstellers.

Bitte beachten Sie die technischen Informationen und Produktdatenblätter der jeweiligen Herstellerfirmen.

Die Verarbeitungshinweise (Werkzeuge, Zahnform, Untergrundvorbereitung, Klebetechnik) der jeweiligen Klebstoffhersteller sind zwingend einzuhalten.

Bei Verwendung eines anderen Klebstoffs ist unbedingt die Freigabe des Klebstoffherstellers in schriftlicher Form einzuholen.

Diese Empfehlung ist mit den genannten Herstellern abgestimmt. Einen Einfluss auf sachgemäße Verarbeitung und die Beachtung der einschlägigen Normen und Regeln des Faches haben weder Belags- noch Hilfsmittelhersteller. Für das Verarbeitungsergebnis kann daher keine Gewähr übernommen werden. In dieser Form können wir nur Anregungen geben und einige Möglichkeiten innerhalb des weiten Feldes der Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte darstellen.

REINIGUNG, PFLEGE & WERTERHALT

Nach der Verlegung ist eine Bauschlussreinigung durchzuführen. Diese kann durch Fegen, Saugen oder Feuchtwischen erfolgen. Bei starker Verschmutzung nutzen Sie einen PU Reiniger. Beachten Sie dazu unsere Reinigungsempfehlung. Die Langlebigkeit Ihres LICO Bodens hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung ab. Verwenden Sie keine aggressiven und/ oder lösemittel- oder glycerinhaltigen Mittel. Insbesondere bei Überdosierung können diese die Oberfläche angreifen. Beachten Sie unbedingt die Herstellerangaben auf den Gebinden. Wischen Sie bitte lediglich nebelfeucht auf – niemals nass!

TIPP: Als Erstpflege für diese Böden sollte ein Grundschutz dünn und gleichmäßig aufgetragen werden. Wir empfehlen die Produkte aus dem LICO Zubehör.

Raumklima

LICO Böden sind für Räume mit normalen Wohnraumklima geeignet. Sorgen Sie deshalb – auch im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit – für ein ausgeglichenes und angenehmes Raumklima. Ideal ist eine relative Luftfeuchte von 50-60% sowie eine Raumtemperatur von ca. 20-22 °C.

Extreme Sonneneinstrahlung, Hitze und starke Temperaturschwankungen können dem Material schaden und zu Farbveränderungen oder Verziehen des Materials führen. Die Oberflächentemperatur des Fußbodens darf 29 °C nicht überschreiten. Auch nicht in den Randbereichen, unter Möbeln und Teppichen.

Bei direkter Sonneneinstrahlung sorgen Sie für ausreichend Beschattung.